

Vorstellung und Reflexion eines Lernspiels zur Sprachförderung

Namen der Gruppenmitglieder	Alexandra Mütter
Name des Lernspiels:	„Komm zu Wort! 1“ - Hör-Bilder-Buch „Komm zu Wort!“ - Arbeitsblätter
Altersgruppe und Anzahl der Spieler:	- ab Klasse 1, für Kinder ohne Deutschkenntnisse und DaZ-Kinder - Einzelarbeit, Kleingruppen, Sprachlernklassen
Ziele/ didaktische Funktion:	- implizite Vermittlung von Grammatik (Artikel, Genus, Plural) und das Einüben erster Konjugationsmuster (1. und 3. Person Singular und Plural) und trennbarer Verben - kleinschrittige Vorgehensweise mit bewussten Wiederholungen
Forderung/ Förderung von Kompetenzen/ bereichen (LP GS und/ oder Rahmenrichtlinien DaZ HH):	- Kommunikative Fertigkeiten: Hör- und Hör-/ Sehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben - Verfügung über sprachliche Mittel: Wortschatz, Grammatik, Aussprache, Rechtschreibung - Methodische Kompetenzen: Sprachenlernen - individuelle Lernprozesse - selbstständiges Arbeiten

Differenzierungsmöglichkeiten:	- Lernprozesse auf das Begabungs- und Leistungsgefälle eines Schülers/ einer Schülerin ausrichten: Durch einfache Satzstrukturen und stetige inhaltliche Wiederholungen innerhalb des Buches sind kleinschnittige Lernprozesse möglich. Das Buch ist zunehmend umfangreicher und komplexer aufgebaut, welches den Lehrern die Möglichkeit bietet geistig „fitteren“ Schülern schnellere Lernprozesse, durch eine explizite Auswahl von Aufgaben, zu ermöglichen.
Vor- und Nachteile (kriteriengeleitet, siehe Übersicht Kriterien Lernspiele):	- Vorteil: kleinschrittiges Deutschlernen, Veranschaulichung durch Bilder, Einprägung durch Arbeitsblätter und Vorsprechen, Bezug auf die Alltagssituationen von Kindern - Nachteil: Anschaffung ist teuer
Zusammenfassende Beurteilung in fünf Sätzen...	Das Hör-Bilder-Buch „Komm zu Wort! 1“ ist optimal für den Start in die deutsche Sprache. Der „sprechende“ TING-Stift ermöglicht die Aneignung eines grundlegenden Wortschatzes durch Zuhören und Nachsprechen. Der „TING-Stift“ spricht den Schülern jedes geschriebene Wort vor und stellt somit eine Verknüpfung zwischen Wort und Bild her. Optimal ist die Gestaltung des Buches, welche die grundlegenden Alltagssituationen eines jeden Kindes durch Bilder und Wörter abhandelt. Das Hör-Bilder-Buch eignet sich sowohl für Einzelarbeiten, als auch für Kleingruppen oder Sprachlernklassen. Die dazu passenden Arbeitsblätter vertiefen die zuvor gelernten Wörter oder Sätze.
Verlag, Erscheinungsjahr, Preis:	- Verlag: Finken - Erscheinungsjahr: August 2015 - Preis: Buch (29,90€), TING-Stift (35,95€), Arbeitsblätter (79,90€)

Spielbeschreibung

„Komm zu Wort! 1“ ist ein Hör-Bilder-Buch, was speziell für den Start in die Deutsche Sprache entwickelt wurde. Es richtet sich an die Schüler, die ohne jegliche Deutschkenntnisse in die Schule kommen. Mithilfe des „sprechenden“ TING-Stiftes können sich die Schüler vom ersten Tag an hörend, ganz ohne Lesekenntnisse, einen grundlegenden Wortschatz aneignen. Der TING-Stift „liest“ den Schülern jedes gedruckte Wort und das dazugehörige Bild „vor“ und schult so das Hörverstehen der Kinder. Die Themen wurden nach den Alltagssituationen eines jeden Kindes ausgewählt. Darunter fallen die Bereiche: „Schule“, „Das bin ich“, „Wohnen“ und „In der Stadt“.

Das Ziel dieses Buches ist es den Schülern, durch kleinschnittige Vorgehensweisen und bewusste Wiederholungen, eine grundlegende Grammatik (Artikel, Genus, Plural) zu vermitteln und erste Konjugationsmuster (1. und 3. Person Singular und Plural) und trennbare Verben einzuüben.

Das Buch ist zunehmend umfangreicher und komplexer aufgebaut, welches den Lehrern die Möglichkeit bietet geistig „fitteren“ Schülern schnellere Lernprozesse, durch eine explizite Auswahl von Aufgaben, zu ermöglichen.

Das Material ist sowohl für die Einzelarbeit, als auch für Kleingruppen oder Sprachlernklassen geeignet.

Das Hör-Bilder-Buch und die darauf abgestimmten Arbeitsblätter helfen den Kindern, schnell einen grundlegenden Wortschatz aufzubauen und diesen in einfachen Strukturen und Redemitteln anzuwenden.